

NEOPREDISAN® 135-1

Das Desinfektionsmittel mit bewährter Wirkformel gegen ausgeschiedene Endoparasiten: Wurmeier, Kokzidien, Cryptosporidien. Auch wirksam gegen Bakterien, Viren, Hefepilze, Sporen von Clostridien und TBC





DLG-Gütezeichen für Stalldesinfektionsmittel Nur gesunde Tiere können ihr Leistungspotenzial voll

ausschöpfen. Entscheidend für den Erhalt der Tiergesundheit sind effektive Desinfektionsmaßnahmen. Desinfektionsmittel für Ställe müssen wirksam sein. Sie müssen sich aber auch für den praktischen Einsatz eignen und verträglich sein. Mittel mit DLG-Gütezeichen sind daher getestet auf: Wirksamkeit, Materialverträglichkeit, Tierverträglichkeit, Haftvermögen an Oberflächen, Eignung für verschiedene Ausbringungsverfahren wie z. B. mit dem Hochdruckreiniger.

Stalldesinfektionsmittel mit DLG-Gütezeichen bieten mehr als nur Wirksamkeit. Sie sichern die effiziente Durchführung von Desinfektionsmaßnahmen.

Die jährliche Produktüberprüfung garantiert die Qualität dauerhaft.

Wirksamkeit gegen:

ausgeschiedene Endoparasiten:

• gegen Wurmeier (ascaris suum)*A	2 % - 2 h
• gegen Wurmeier (heterakis)*B	2 % - 2 h
• gegen Kokzidien (isospora suis)*C	2 % - 1 h
• gegen parasitäre Einzeller*A	2,5 % - 2 h
(Kokzidien und Kryptosporidien)	

darüber hinaus auch wirksam:

 gegen Clostridien*D 4 % - 1 h

und auch bei 20°C sowie bei 10°C

2%-2h gegen behüllte Viren*A 0.75 % - ½ h gegen Bakterien*A

*A Von der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft in der Desinfektionsmittelliste: Tierhaltung gelistet. Stand 11-2021.



(begrenzte Viruzidie): 2%-120 min./2,5%-60min.

Tierärztliche Praxis und Tierheime gelistet: "Vorbeugende Desinfektion, Ohne mechanische Aktion 0,75%-5 min. oder 0,5%-30 min.; Spezielle Desinfektion gegen Pilze 3%-5 min. oder 1%-30 min.

*B Gutachten, Institut für Parasitologie und Zoologie, Veterinärmedizinische Universität Wien, Prof. Dr. A. Joachim, vom 21.09.04. Ergebnis des in vivo Versuches: 2 % / 2 h.

*C Gutachten Institut für Parasitologie, Tierärztliche Hochschule Hannover, Dr. A. Daugschies, vom 03.06.99. Ergebnis des in vitro Versuches: 2%/1h, Wirksamkeit 96,96 Lysis.

*D Gutachten Staatl. Veterinär- u. Lebensmittelunters.amt Potsdam, Dr. Köhler, 22.02.99. Ergebnis des in vitro Versuches: Auf gut gereinigten Flächen kann mit einer sicheren Abtötung der Sporen von Cl. perfringens bereits nach 1 stündiger Einwirkungszeit von 4 % NEOPREDISAN 135-1 gerechnet werden.

MENNO CHEMIE-VERTRIEB GMBH

Langer Kamp 104 • D-22850 Norderstedt • Deutschland • www.menno.de T: +4940 529 06 67-0 • F: +4940 529 06 67 66 • info@menno.de

Die Vorteile von NEOPREDISAN® 135-1

Angaben zum Wirkstoff Preventol CMK (p-Chlor-m-kresol)

Biologische Abbaubarkeit: ist biologisch gut (90 %) abbaubar nach OECD-Testguidelines 301 C

Akute Toxizität: LD 50 oral, Ratte: 2.500 mg/kg Ratte

LD 50 dermal, Ratte: >500 mg/kg, 7d Exposition; bei dieser Dosis keine Symptome LD 50 inhalativ, Ratte: >0,7 mg/l, 4 h Exposition; bei dieser Dosis keine Symptome

Registrierungen/Zulassungen

Chlorkresol (p-Chlor-m-kresol) ist aufgeführt im Anhang V der "Liste der in kosmetischen Mitteln zugelassenen Konservierungs-stoffe", Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 [..] vom 30.11.09 über kosmetische Mittel; mit der Höchstkonzentration in der gebrauchsfertigen Zubereitung von 0,2 % und der Einschränkung "Nicht in Mitteln verwenden, die auf Schleimhäute aufgetragen werden."

⇒ Auch im belegten Stall – bei sachgemäßer Anwendung – einsetzbar

Warum eine Desinfektion gegen Endoparasiten

Endoparasiten wie Spulwürmer und Kokzidien befallen die inneren Organe. Sie können zu großen wirtschaftlichen Schäden in der Tierhaltung durch schlechte Futterverwertung und verminderte Zunahme führen. Bei einem starken Befall können auch Todesfälle auftreten.

Bei den meisten Endoparasiten liegt ein direkter Entwicklungszyklus vor. Infizierte Tiere scheiden mit dem Kot Dauerstadien (z.B. Wurmeier und Kokzidien Oozysten) aus, die für andere Tiere durch Aufnahme direkt ansteckungsfähig sind.

Die Behandlung der Tiere mit Entwurmungsmitteln oder Kokzidiostatika führt nur vorübergehend zu einer Besserung des Krankheitsbildes. Dabei werden nur adulte oder vegetative Formen im Tier abgetötet. Das reicht nicht aus.

Die ausgeschiedenen Dauerstadien der Endoparasiten auf den Stallflächen können über lange Zeiträume von Monaten oder

Das Produkt NEOPREDISAN® 135-1 wirkt sicher gegen

ausgeschiedene Endoparasiten und deren Dauerstadien und

reduziert dadurch drastisch das massive Infektionsrisiko, das von

Der Einsatz von NEOPREDISAN® 135-1 steigert den Erfolg von

Entwurmungsmitteln oder Kokzidiostatika. Durch die kombinierte Anwendung der Desinfektion nach dem Medikamenteneinsatz ist sichergestellt, daß keine bereits ausgeschiedenen Dauerstadien

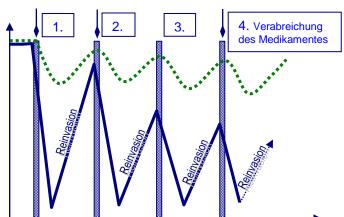
Jahren ansteckungsfähig bleiben.

den Stallflächen ausgeht.

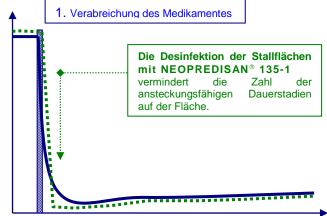
wieder in das Tier gelangen.

--- Ausgeschiedene Endoparasiten/Dauerformen auf der Fläche

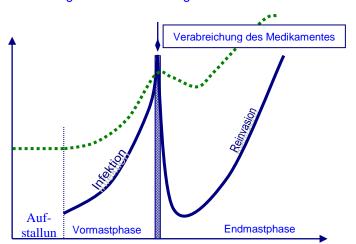




<u>Abb 1:</u> skizzierter Infektionsverlauf in der Elterntierhaltung bzw. Sauenhaltung **ohne Desinfektion**



<u>Abb.2:</u> skizzierter Infektionsverlauf in der Elterntierhaltung bzw. Sauenhaltung mit Desinfektion



<u>Abb.3:</u> skizzierter Infektionsverlauf in der Mast **ohne Desinfektion**

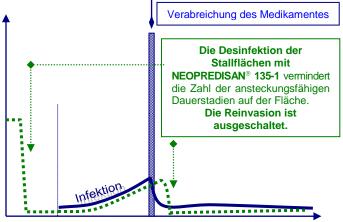


Abb.4: skizzierter Infektionsverlauf in der Mast mit Desinfektion

Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Fachberatung durch:

Zu beziehen durch: